

Rechtsextremismus und islamistischer Extremismus bei Jugendlichen – Erscheinungsformen, Ursachen, Handlungsmöglichkeiten

12.11.2026 (Do)

Seminar-Nummer: 26 0530

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, sowie an alle anderen Fachkräfte im Kinderschutz, die mit dem Themenkomplex Extremismus konfrontiert sind.

Bei Rechtsextremismus und islamistischem Extremismus handelt es sich grundsätzlich um Phänomene, die sowohl Unterschiede als auch Gemeinsamkeiten aufweisen. Zu letzteren gehören – sehr allgemein gesprochen – ein demokratie- und menschenfeindliches Weltbild und die sozialpsychologischen Mechanismen in der Radikalisierung. Jungen Menschen öffnen sich emotional und kognitiv den extremistischen Sinn- und Deutungsangebote sowie Erlebniswelten, weil sie dort Gemeinschaft, Sinn und Eindeutigkeit suchen. Wenn sich Jugendliche verstärkt in rechtsextremen oder islamistischen Erfahrungsräumen bewegen und problematische Haltungen übernehmen, fallen sie häufig durch verbale Äußerungen, Kleidung und andere Ausdrucksformen in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe auf. Häufig ist dies für Fachkräfte mit Einordnungs- und Handlungsunsicherheiten verbunden.

Im Rahmen des Seminars werden handlungsrelevantes Wissen zu Rechtsextremismus und islamistischem Extremismus im Jugendalter und darauf bezogene pädagogische Umgangsweisen vermittelt.

Zunächst wird näher auf jugendspezifische Ausprägungen der Phänomene und auf relevante Erscheinungs- und Ausdrucksformen eingegangen, bevor Attraktivitätsmomente und Funktionen einschlägiger Angebote im Kontext von Hinwendungen zu Rechtsextremismus und islamistischem Extremismus beleuchtet werden.

Im zweiten Teil des Seminars stehen dann sozialpädagogische, bildnerische und beraterische Handlungsweisen im Umgang mit den Phänomenen im Fokus. Gelingende Vorgehensweisen in der Distanzierungsarbeit werden vorgestellt und eigene Interventionsmöglichkeiten für betroffene Fachkräfte diskutiert. Außerdem werden spezialisierte Beratungs- und Verweisstrukturen benannt, die Fachkräfte im Umgang mit Jugendlichen unterstützen, die sich für Rechtsextremismus oder islamistischen Extremismus interessieren oder sich diesen Gruppen und Einstellungen annähern.

Dieses Seminar richtet sich primär an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die sich fundiert mit Prävention und Intervention im Kontext von Radikalisierung junger Menschen beschäftigen wollen. Ziel ist es zentrale Begriffe im Arbeitsfeld zu kennen, wesentliche Zusammenhänge zwischen biografischen Faktoren, sozialen Dynamiken und Radikalisierungspfaden zu analysieren und unterschiedliche Präventionsansätze zu diskutieren.

Die Besprechung eigener Teilnehmerfälle ist im Rahmen des Seminars in begrenztem

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

Umfang möglich. Bitte reichen Sie Ihre Fälle in anonymisierter Form beim Weinsberger Forum per E-Mail spätestens eine Woche vor Seminarbeginn ein.

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet zwischen 09:00 und 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am Seminartag ist das Notfalltelefon ab 30min vor Seminarbeginn von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums besetzt. Die Durchwahlnummer erhalten Sie von uns in der E-Mail mit den Zugangsdaten.

Referenten:

- Katja Schau,
- Dr. Frank Greuel,

Teilnahmegebühren:

Seminar: 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: Anna Beroll de Tapiero Pitti und Patrick Baum